

BEWEGUNGSGESCHICHTE

„Ein Spaziergang zum Spielplatz“

MATERIAL:

- Telefon
- Teddy oder anderes Stofftier
- Schwungtuch

TEXTVORSCHLAG	AKTION
<p>1 Wir sind im Kindergarten und haben große Lust einen Ausflug zum Spielplatz zu machen.</p>	<ul style="list-style-type: none">• Beginnt im Sitz- oder Stehkreis.
<p>2 Damit wir munter werden, bringen wir uns ein bisschen in Bewegung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Wir hüpfen auf und ab• Wir kreisen die Arme• Wir gehen tief und wieder hoch <p>Seid ihr alle fit?</p>	<ul style="list-style-type: none">• Alle stehen auf. Die Kinder machen die Bewegungen von euch nach:• Auf der Stelle hüpfen• Arme kreisen, vorwärts/rückwärts• Kniebeuge
<p>3 Bevor es losgehen kann, müssen wir uns noch Schuhe und Jacke anziehen. Wir laufen alle zur Garderobe.</p>	<ul style="list-style-type: none">• Ihr zeigt die Ecke im Raum an, in der die „Garderobe“ ist. Lauft mit den Kindern dorthin.
<p>4 Wir ziehen uns erst die Schuhe an. Und dann schlüpfen wir in die Jacke.</p>	<ul style="list-style-type: none">• Alle tun so, als ob sie sich Schuhe und Jacke anziehen.
<p>5 Los geht's! Alle laufen durch die Tür nach draußen.</p>	<ul style="list-style-type: none">• Ihr bildet zusammen mit euren Kolleg*innen ein „Tor“ mit den Armen. Dadurch laufen alle Kinder.



STARKE PARTNER
SEIT ÜBER 50 JAHREN

TEXTVORSCHLAG	AKTION
<p>6 Wir gehen los.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Alle gehen durch den Raum.
<p>7 Oh, schaut mal da.</p> <p>Das ist doch [Name des/der Erzieher*in]. Es sieht aus, als würde er/sie weinen. Was können wir tun?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Hand an die Stirn und mit der anderen auf die „weinende“ Person zeigen. Alle schauen dorthin.
<p>8 Wir laufen erstmal hin. „Was hast du denn?“ „Ich bin gefallen und jetzt tut mein Knie weh!“ Was können wir tun? Zum Glück sind wir noch beim Kindergarten. Wir sagen schnell einer*m Erzieher*in Bescheid. „Wir holen Hilfe“. Damit [Name des/der Erzieher*in] nicht alleine ist, bleiben ein paar Kinder zum Trösten hier.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Alle laufen zur verletzten Person. • Erzieher*in antwortet. • Kindern Zeit geben zum Überlegen. • Zwei Kinder werden losgeschickt „Hilfe“ zu holen. • Die anderen bleiben dort, streicheln und beruhigen sie/ihn bis die „Hilfe“ eintrifft.
<p>9 Da kommt schon Hilfe. „Gute Besserung.“</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die helfende Person bedankt sich bei uns.
<p>10 Wir gehen aus dem Kindergartentor und laufen Richtung Spielplatz.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Alle laufen hintereinander her. Sagt an, wie gelaufen wird: Große, hohe und weite, schnelle, langsame Schritte. Links herum, rechts herum, stehen bleiben an einer Straße und nach links, rechts, links schauen.



STARKE PARTNER
SEIT ÜBER 50 JAHREN

TEXTVORSCHLAG

AKTION

11

Angekommen. Schaut mal dort. Auf dem Spielplatz gibt es ein großes Trampolin.

- Hand an die Stirn. Ihr zeigt wieder in eine Ecke des Raumes und lauft mit den Kindern dorthin. Dort liegt ein Schwungtuch mit Stofftier. Breitet es mit den Kindern zusammen aus. Das ist nun ein Trampolin.

12

Wir machen zuerst kleine Sprünge. Dann springen wir höher. Teddy möchte einmal ganz hochspringen.

- Kleine Wellen mit dem Tuch machen.
- Große Wellen mit dem Tuch machen.
- Ihr legt Teddy auf die Mitte des Tuches und lasst ihn hochspringen, in dem ihr große/schnelle Wellen mit dem Tuch macht.

13

Oh nein, schaut mal da!

Teddy hat sich auf dem Trampolin verletzt. Lasst uns schauen, ob alles in Ordnung ist. Teddy hat sich am Arm verletzt. Was können wir tun?

Es ist niemand außer uns hier, aber ich habe ein Telefon dabei. Wir rufen Hilfe.

- Legt das Tuch auf den Boden. Hand an die Stirn.
- Alle Kinder setzen sich zu Teddy aufs Tuch.
- Kindern Zeit geben zu überlegen.
- Fragt die Kinder, wen ihr anrufen könnt: Notruf, Eltern, Kindergarten

14

Wie lautet die Nummer vom Notruf?

- Übt mit den Kindern 1-1-2
- Methode: Vormachen durch deutliches Zeigen, Kinder machen nach. Alle sprechen laut mit. Mehrfaches Wiederholen empfohlen!
- 1. Der Mensch hat einen Mund, eine Nase und zwei Augen (1-1-2) oder
- 2. Links ein Daumen, rechts ein Daumen sind zusammen zwei Daumen (1-1-2)



TEXTVORSCHLAG

AKTION

15 Eine nette Stimme meldet sich am Telefon und fragt, was passiert ist.
„Hallo, ja der Teddy hat sich am Arm verletzt. Wir sind [Adresse und Ort nennen]. Ok, ich warte.
Danke, bis gleich!“

- Die Kinder lernen, dass man beim Anruf des Notrufs einfach auf die Fragen wartet und antwortet.

16 Während wir auf die Hilfe warten, trösten wir Teddy.

- Die Kinder streicheln Teddy.

17 Oh, da kommt schon Hilfe.
Gute Besserung.

- Ein*e Erzieher*in kommt (mit Tatütata) dazu, fragt die Kinder was passiert ist und nimmt Teddy mit. Legt das Schwungtuch wieder zur Seite.

18 Es ist spät geworden. Wir müssen wieder zurück zum Kindergarten.

- Alle laufen hintereinander her. Sagt an, wie gelaufen wird: Große, hohe und weite, schnelle, langsame Schritte. Links herum, rechts herum, stehen bleiben an einer Straße und nach links, rechts, links schauen.

19 Ich kann den Kindergarten schon sehen.

- Alle gehen durch den Raum.

20 Wieder da. Rein mit euch.

- Ihr bildet zusammen mit euren Kolleg*innen ein „Tor“ mit den Armen. Dadurch laufen alle Kinder.

21 Hui, was ein Tag. Jetzt erstmal ausruhen.

Jetzt schreiben wir noch schnell unser Tagebuch: Könnt ihr euch noch erinnern, was wir auf unserem Ausflug alles erlebt haben?

- Setzt euch in einen Sitzkreis mit den Kindern.
- Mit den Händen bildet ihr ein Buch, welches ihr öffnet. „Notiert“ was die Kinder berichten.

